HURRA! - DIE „KLEINE SCHWEINESCHULE“ WAR WIEDER DA!

Kurz vor den Herbstferien wurden alle zweiten Klassen der Blankenstein-Gemeinschaftsschule in Steinheim, wie bereits in den vergangenen Jahren, von Frau Gronbach aus Gerabronn - Michelbach mit ihrem “Schweinemobil“ besucht. Wir hatten an diesem Tag großes Glück mit dem Wetter und so konnte Frau Gronbach ihren kleinen Schweinestall rund um das Spielehäuschen auf dem Grundschulhof aufbauen. Unsere Holzbänke in diesem Teil des Hofes reichten für jede Klasse als Sitzgelegenheit aus. So fand an diesem Vormittag für alle Zweierklassen nacheinander ein erlebnisreicher Sachunterricht unter freiem Himmel zum Thema „Schweine“ statt. Dabei wurden selbstverständlich auch sämtliche Coronabestimmungen berücksichtigt und eingehalten. Unsere Zweitklässler waren sehr interessiert und mit großer Freude dabei als Frau Gronbach kindgerecht und methodisch gut aufgestellt, anhand von Schautafeln, Fotos, einem Puzzle, realen Nahrungsmitteln und den lebendigen, quietschfidelen Schweinchen, ihre kleine Schweineschule vorstellte. Die Kinder erfuhren dabei vom Leben auf dem Bauernhof, wozu Bauernhöfe wichtig sind und natürlich von der Schweinehaltung im Speziellen. So gelang es Frau Gronbach mit ihrer Schweineschule wieder einmal aufs Neue bei vielen Kindern ein Interesse an der Landwirtschaft zu wecken, ein Bewusstsein für Natur und Nahrung zu schaffen und viele Zusammenhänge im Umgang mit den Schweinen „erfahr- und erlebbar“ werden zu lassen… nicht zuletzt deshalb, weil die Schweinchen selber am Unterricht mit lauten Grunzgeräuschen und freudigem Quieken teilnahmen und unsere Schüler/-innen sie zum Abschluss auch noch streicheln durften.
Wir sagen der SCHULSOZIALARBEIT sowie ALLEN ANDEREN, die uns diesen erlebnis- und lehrreichen Schulvormittag ermöglicht und gestaltet haben, HERZLICHEN DANK!

Im Namen aller Schüler/-innen und Klassenlehrerinnen der Klassen 2

Bericht: Beate Breimaier